



MISTY ELECTRONIC BLINDMASK

**BEDIENUNGS-
ANLEITUNG**

**TRANSLATED
USER'S MANUAL**

Version 1.2
19/04/19



Inhalt

1	Allgemeine Beschreibung	2
2	Technische Daten	3
3	Verwendung	4
3.1	Misty Maske und Lehrgangsteilnehmer-Einheit	4
3.2	Misty Ausbilder-Einheit	8
3.3	Mehr als zwei Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheiten	11
4	Inspektion und Wartung	12
5	Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsanweisungen	13
6	Häufig gestellte Fragen	14

1 Allgemeine Beschreibung

Misty ist eine elektronische Blindmaske, die speziell für Fälle entwickelt wurde, bei denen kein Rauch inszeniert werden darf, wo aber auch keine Möglichkeit besteht, in dem jeweiligen Raum einen LION-Rauchgenerator zu installieren. Misty wird über eine drahtlose Fernbedienung gesteuert, wobei der Ausbilder die "Sicht" des Lehrgangsteilnehmers bestimmt.

Ein Ausbilder kann zwei Lehrgangsteilnehmer gleichzeitig bedienen. Das System verfügt über sechs verschiedene Kanäle, sodass maximal sechs Gruppen in derselben Umgebung trainieren können.

Die elektronische Blindmaske wurde zur direkten Anwendung auf dem Gesicht entwickelt, sie kann aber auch in Kombination mit einer Gesichtsmaske eingesetzt werden. Mit dem einstellbaren elastischen Band kann die Maske auf die gängigsten Gesichtsmasken eingestellt werden.

Zur Erhöhung der Sicherheit sind die Einheiten für Lehrgangsteilnehmer mit einem Panikschalter versehen, mit dem die Sicht der Teilnehmer durch Knopfdruck wieder vollständig freigegeben werden kann.

Das Set besteht aus:

- 1 Ausbilder-Einheit
- 2 Einheiten für Lehrgangsteilnehmer
- 2 Masken
- 1 Batterie-Ladegerät
- 2 Trageriemen für Lehrgangsteilnehmer-Einheit
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Aufbewahrungskoffer



2 Technische Daten

Misty Ausbilder-Einheit

Gehäusematerial:	ABS
Akku:	7.2 V / 700 mAh NiMH
Bereich:	ca. 25 Meter, je nach Bebauung
Frequenz:	433,92 MHz
Sendeleistung:	10 mW
Einsatzdauer:	ca. 8 Stunden bei vollem Akku*
Abmessungen:	168 x 74 x 35 mm
Gewicht:	250 Gramm

Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit

Gehäusematerial:	ABS
Akku:	7.2 V / 1500 mAh NiMH
Bereich:	ca. 25 Meter, je nach Bebauung
Frequenz:	433,92 MHz
Sendeleistung:	10 mW
Einsatzdauer:	ca. 10 Stunden bei vollem Akku*
Abmessungen:	150 x 100 x 54 mm
Gewicht:	430 Gramm

Misty Maske

Material:	Gestell:	Polyurethan (hart) Polyurethan (weich)
	Visier:	Polykarbonat
Lichtdurchlässigkeit:		max. 75%
Blickwinkel:		120°
Abmessungen:		ca. 190 x 110 x 70 mm
Kabellänge:		130 cm
Gewicht:		180 Gramm

Misty-Batterieladegerät

Gehäusematerial:	ABS
Eingangsspannung:	230 V~ 50 Hz 115 mA
Zahl der Kanäle:	3
Ladestrom je Kanal:	max. 240 mA
Ladezeit Lehrgangsteilnehmer-Einheit:	max. 4 Std.
Ladezeit Ausbilder-Einheit:	max. 4 Std.
Abmessungen:	87 x 60 x 84 mm
Gewicht:	620 Gramm

***Bei den ersten Einsätzen kann die Nutzungsdauer des Akkus wesentlich geringer sein. Der Akku erhält erst nach einigen Ladevorgängen und Einsätzen seine volle Leistung.**

3 Verwendung

3.1 Misty Maske und Lehrgangsteilnehmer-Einheit

Die Abbildungen 3.1 und 3.2 zeigen die Bedienelemente und Anschlüsse der Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit.

Abb. 3.1: Draufsicht Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit



Abb. 3.2: Front- und Unteransicht Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit



Die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit verfügt über:

- a) Anschluss für die Misty-Maske
- b) Ein-/Aus-Schalter
- c) Statusanzeige
- d) Panikschalter
- e) Ladeanzeige
- f) Ladeanschluss

Gruppe einstellen

Das MISTY-System arbeitet mit sechs verschiedenen Gruppen, was ein Training mit mehreren MISTY-Systemen gleichzeitig im selben Raum ermöglicht. Eine MISTY Lehrgangsteilnehmer-Einheit reagiert



Abb. 3.2: Mikroschalter

ausschließlich auf eine MISTY Ausbilder-Einheit, wenn beide der gleichen Gruppe zugeteilt worden sind. Darüber hinaus muss jede Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit als Einheit A oder Einheit B angewiesen werden und wird als solche identifiziert. Sorgen Sie immer dafür, dass eine Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit als Einheit A und die andere als Einheit B eingestellt ist. Die Lehrgangsteilnehmer-Einheit wird über Mikroschalter im Batteriefach eingestellt. Schalten Sie das Gerät mit dem sich darauf befindlichen Knopf aus, öffnen Sie anschließend das Batteriefach

hinter dem Gerät. Die Mikroschalter befinden sich links neben dem Akku (siehe Abbildung 3.2). Die Schalter lassen sich am einfachsten mit einem Kugelschreiber oder einem ähnlichen spitzen Gegenstand bedienen.

Wichtig! Beim Einstellen einer Gruppe muss die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit AUSGESCHALTET sein!

Gruppe 1

o	x		1
p		x	2
e		x	3
n	B	A	4

Gruppe 4

o		x	1
p		x	2
e	x		3
n	B	A	4

Mit den Schaltern 1, 2 und 3 wird die jeweils gewünschte Gruppe eingestellt (1 bis 6), mit Schalter 4 wird die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit auf Einheit A oder B zugeordnet (Schalter nach rechts wählt Einheit A, Schalter nach links Einheit B).

Gruppe 2

o		x	1
p	x		2
e		x	3
n	B	A	4

Gruppe 5

o	x		1
p		x	2
e	x		3
n	B	A	4

Abbildung 3.3 zeigt alle zur Einstellung der richtigen Gruppe möglichen Kombinationen. Die Kreuze geben die Stellung der Mikroschalter an.

Gruppe 3

o	x		1
p	x		2
e		x	3
n	B	A	4

Gruppe 6

o		x	1
p	x		2
e	x		3
n	B	A	4

Beispiel:

Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit wird als Gruppe 1, Einheit A eingestellt. Die Schalter werden dann wie folgt geschaltet:

- 1: Links
- 2: Rechts
- 3: Rechts
- 4: Rechts

Abbildung 3.3: Alle gültigen Gruppeneinstellungen

Gehen Sie bei der Einstellung wie folgt vor:

- Schalten Sie das Gerät bei Bedarf mit dem Ein-/Aus-Schalter (2) aus.
- Öffnen Sie das Batteriefach (Abbildung 3.1)
- Drücken Sie mit einem Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Gegenstand die Schalter in die gewünschte Position (Abbildung 3.3).
- Schließen Sie das Batteriefach
- Schalten Sie die Lehrgangsteilnehmer-Einheit mit dem Ein-/Aus-Schalter (2) ein.

Beim Einschalten werden die Einstellungen durch zwei aufeinander folgende Serien von Pieptönen wiedergegeben, wobei zugleich die Anzeige blinkt. Die erste Serie von Pieptönen zeigt die Gruppe an (die Anzahl der Töne entspricht der gewählten Gruppe), die zweite Serie von Pieptönen zeigt die Einheit A oder B an (1 Ton für Einheit A, 2 Töne für Einheit B).

Ist eine Misty-Maske angeschlossen, beginnt die Anzeige nach der Initialisierung langsam zu blinken. Ist keine Misty-Maske angeschlossen oder wird versehentlich der Panikschalter ausgelöst, folgt nach der Initialisierung ein langer Piepton, die Anzeige leuchtet ständig.

Beispiel:

Die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit piept vier Mal, setzt kurz aus, und piept anschließend einmal. Danach ist das Gerät still und blinkt die Anzeige langsam. Diese Einheit ist demnach eingestellt auf Gruppe 4, Einheit A.

Wurde eine falsche Einstellung vorgenommen, wird die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit nach dem Einschalten schnell dauerhaft piepen, die Anzeige blinkt synchron dazu. Schalten Sie das Gerät dann aus und stellen Sie die Gruppe erneut ein.

Inbetriebnahme

Nach dem Einstellen der richtigen Gruppe ist das Gerät einsatzbereit.

- Befestigen Sie die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit mithilfe des beiliegenden Trageriemens um die Taille.
- Schließen Sie die Misty-Maske an die Lehrgangsteilnehmer-Einheit an
- Schalten Sie die Lehrgangsteilnehmer-Einheit mit dem Ein-/Aus-Schalter (2) ein.
- Setzen Sie die Maske auf Gesicht oder Gesichtsmaske auf. Stellen Sie hierfür bei Bedarf das elastische Band ein.

Wichtig! Ist die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit ausgeschaltet oder ist das Kabel der Misty-Maske lose, ist die Sicht durch die Misty-Maske vollständig eingeschränkt. Schalten Sie die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit vor dem Aufsetzen der Misty-Maske auf das Gesicht immer ein.

Die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit kann nun von einer Ausbilder-Einheit mit derselben Gruppeneinstellung gesteuert werden.

Panikfunktion

Gerät der Lehrgangsteilnehmer in Panik, muss lediglich der rote Knopf auf der Vorderseite der Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit betätigt werden, die Sicht wird hierdurch sofort freigegeben.

- Betätigen Sie den Panikknopf (4) der Lehrgangsteilnehmer-Einheit.

Die Sicht der zweiten Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit wird ebenfalls freigegeben. Die Ausbilder-Einheit erhält eine Alarmmeldung mit dem Hinweis, von welchem Lehrgangsteilnehmer der Alarm ausgelöst worden ist. Die Panikfunktion kann ausschließlich von der Ausbilder-Einheit wieder deaktiviert werden.

Batterie-Leeranzeige

Eine schwächer werdende Batterie zeigt die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit durch kurz pulsierende Pieptöne an. Die Statusanzeige (3) über der Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit leuchtet dauerhaft. Außerdem ergeht einer Batteriemeldung an die Ausbilder-Einheit. Beenden Sie das Training und laden Sie das Gerät anschließend auf.

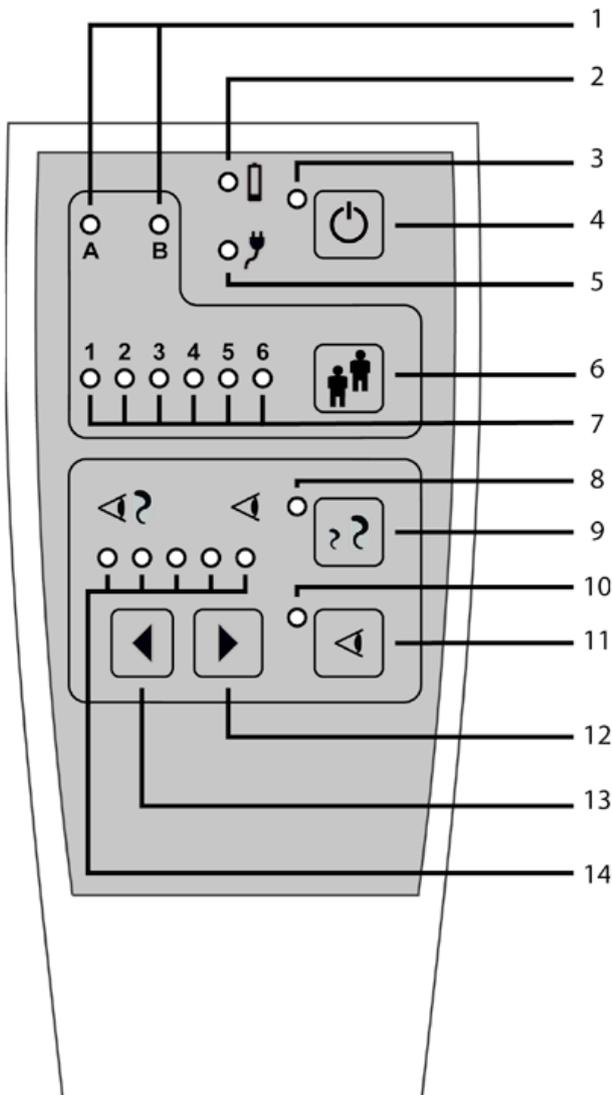
Aufladen

- *Schalten Sie das Gerät bei Bedarf mit dem Ein-/Aus-Schalter (2) aus.*
- *Stecken Sie das Netzkabel des Misty Batterieladegeräts in die Steckdose.*
- *Stecken Sie anschließend eines der drei Ladekabel des Batterieladegerätes in den Ladeanschluss (6) der Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit.*

Die Ladeanzeige (5) blinkt in kurzen Impulsen, das Laden hat begonnen. Das Laden ist beendet, wenn die Ladeanzeige dauerhaft leuchtet.

Einsatz auf einer Gesichtsmaske

Da zahlreiche Arten von Gesichtsmasken auf dem Markt angeboten werden, besteht die Möglichkeit, dass die Misty-Maske das Gesichtsfeld des Lehrgangsteilnehmers nicht komplett abdeckt. Hierfür liefert LION eine lose Abdeckfolie, die auf die Gesichtsmaske geklebt werden und dafür sorgt, dass der Lehrgangsteilnehmer nicht seitlich an der Maske vorbeischaun kann.



3.2 Misty Ausbilder-Einheit

Abbildungen 3.4 und 3.5 zeigen die Bedienungselemente und Anzeigen der Misty Ausbilder-Einheit.

Die Misty Ausbilder-Einheit verfügt über:

- (1) Lehrgangsteilnehmer-Einheit-**Anzeige**
- (2) Batterie-**Anzeige**
- (3) Ein-/Aus-**Anzeige**
- (4) Ein-/Aus-**Knopf**
- (5) Lade-**Anzeige**
- (6) Gruppen-**Knopf**
- (7) Gruppen-**Anzeigen**
- (8) Automat-**Anzeige**
- (9) Automat-**Knopf**
- (10) Freie Sicht-**Anzeige**
- (11) Freie Sicht-**Knopf**
- (12) Mehr Sicht-**Knopf**
- (13) Weniger Sicht-**Knopf**
- (14) Sicht-**Anzeigen**
- (15) Lade-**Anschluss**

Abb. 3.4: Bedienungselemente und Anzeigen Misty Ausbilder-Einheit



Abb. 3.5: Ladeanschluss Misty Ausbilder-Einheit

Einschalten der Misty Ausbilder-Einheit

- *Betätigen Sie den "Ein-/Aus-Knopf (1) zum Einschalten des Gerätes mindestens 2 Sekunden lang.*

Der Vorgang wird mit einem Piepton bestätigt, die grüne Ein-/Aus-Anzeige leuchtet auf. Zur Kontrolle leuchten alle Anzeigen kurz hintereinander auf, anschließend schaltet die Ausbilder-Einheit auf die zuletzt verwendete Gruppe. Dabei wird immer sofort nach dem Einschalten die Sicht der Lehrgangsteilnehmer-Einheit freigegeben. Die Freie Sicht-Anzeige (10) leuchtet rot auf.

Gruppe einstellen

- *Halten Sie den "Gruppen"-Knopf (6) eingedrückt, bis die Gruppenanzeige bei den gewünschten Gruppen (7) leuchtet.*

Die Gruppen-Anzeige (7) zeigt an, für welche Gruppen die Misty Ausbilder-Einheit aktiv ist. Die auf die Gruppen eingestellten Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheiten, an denen keine Misty Ausbilder-Einheit aktiv ist, erhalten automatisch freie Sicht. Beim Einschalten der Misty Ausbilder-Einheit wird automatisch die zuletzt verwendete Gruppe gewählt.

Völlige Sichtfreigabe

- *Betätigen Sie den "Freie Sicht"-Knopf (11), um die Sicht völlig freizugeben oder wieder zu beschränken.*

Ist die Funktion "Freie Sicht" aktiviert, leuchtet die Freie Sicht-Anzeige (10)
Ist die Funktion "Freie Sicht" ausgeschaltet, ist die Freie Sicht-Anzeige (10) erloschen.
Nur wenn die Funktion ausgeschaltet ist, besteht die Möglichkeit, die Sicht der Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit zu regulieren.

Manuelle Einstellung der Sichteinschränkung

- *Drücken Sie auf den "Mehr Sicht"- Knopf (12) um der Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit mehr Sicht zuzuteilen oder drücken Sie auf den "Weniger Sicht"-Knopf (13), um der Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit weniger Sicht zuzuteilen.*

Die Sicht lässt sich in neun Stufen regulieren.

Die Sichtanzeigen geben das Ausmaß der Sichtbeschränkung der Lehrgangsteilnehmer-Einheit wieder. Wenn die Anzeige ganz links leuchtet, ist die Sicht völlig eingeschränkt, leuchtet die Anzeige ganz rechts, ist die Sicht völlig freigegeben.

Automatische Einstellung der Sichteinschränkung (Automatikfunktion)

- *Betätigen Sie den "Automat"-Knopf (9), um die automatische Sichteinschränkung ein- oder auszuschalten.*

Diese Funktion reguliert die Sicht vollautomatisch. Die Sicht wird willkürlich mehr oder weniger eingeschränkt, ohne Zutun des Ausbilders.

Ist die Automat-Funktion eingeschaltet, leuchtet die Automat-Anzeige (8)

Ist die Automat-Funktion ausgeschaltet, erlischt die Automat-Anzeige (8).

Batterie-Leeranzeige Misty Ausbilder-Einheit

Geht die Batterieladung der Misty Ausbilder-Einheit zurück, leuchtet die Batterieanzeige (2) auf. Alle 5 Sekunden ertönen zwei kurze Pieptöne. Beenden Sie das aktuelle Training und laden Sie das Gerät anschließend auf.

Batterie-Leeranzeige Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit

Geht die Batterieladung der Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit zurück, wird eine Meldung an die Misty Ausbilder-Einheit geschickt. Die betreffende Lehrgangsteilnehmer-Einheit-Anzeige (1) beginnt zu blinken. Beenden Sie das aktuelle Training und laden Sie das Gerät anschließend auf.

Panik-Alarm

Wird auf der Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit der Panikknopf betätigt, wird dies auf der Misty Ausbilder-Einheit angezeigt, und die dazu gehörige Lehrgangsteilnehmer-Einheit-Anzeige (1) leuchtet auf, ein Piepsignal ertönt wiederholt.

- *Drücken Sie den "Freie Sicht"-Knopf (11) auf der Misty Ausbilder-Einheit.*

Der Alarm wird ausgeschaltet, die Sicht bleibt jedoch für beide Lehrgangsteilnehmer-Einheiten frei.

- *Drücken Sie anschließend auf den "Freie Sicht"-Knopf (11).*

Das System kehrt zur zuletzt gewählten Funktion zurück.

Dieser Alarm wird auch dann ausgelöst, wenn die Kabel der Misty-Masken entfernt werden. In diesem Fall kann der Alarm erst dann ausgeschaltet werden (über oben beschriebenes Verfahren), wenn das Kabel wieder an die Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheit angeschlossen worden ist.

Ausschalten der Misty Ausbilder-Einheit

- *Betätigen Sie den Ein-/Aus-Knopf (1) zum Ausschalten des Gerätes mindestens 4 Sekunden lang.*

Die Ein-/Aus-Anzeige (3) blinkt, nach 4 Sekunden ertönt ein Piepton zur Bestätigung. Das Gerät wird ausgeschaltet. Die auf die Gruppen eingestellten Lehrgangsteilnehmer-Einheiten dieser Ausbilder-Einheit erhalten freie Sicht.

Laden der Misty Ausbilder-Einheit

- *Schalten Sie das Gerät bei Bedarf mit dem Ein-/Aus-Schalter (4) aus.*
- *Stecken Sie den Stecker des Misty Batterieladegeräts in die Steckdose.*
- *Stecken Sie anschließend eines der drei Ladekabel des Batterieladegerätes in den Ladeanschluss (15) der Misty Ausbilder-Einheit.*

Die Ladeanzeige (5) blinkt in kurzen Impulsen, das Laden hat begonnen. Das Laden ist beendet, wenn die Ladeanzeige dauerhaft leuchtet.

3.3 Mehr als zwei Misty Lehrgangsteilnehmer-Einheiten

Es besteht die Möglichkeit, mit mehr als einem Gerätesatz gleichzeitig im gleichen Raum zu trainieren. Hierfür wird jedes Set auf eine gesonderte Gruppe eingestellt. Es besteht aber auch die Möglichkeit, mehr als zwei Lehrgangsteilnehmer-Einheiten mit einer einzigen Ausbilder-Einheit zu verwenden. Anhand des nachstehenden Beispiels werden die Möglichkeiten hier näher erläutert.

Beispiel:

Eine Gruppe besteht aus vier Studenten, es gibt jedoch nur einen Ausbilder. Es stehen zwei Misty-Sätze zur Verfügung.

Trainieren mit mehreren Misty-Sätzen gleichzeitig

Der Ausbilder kann die Gruppen aufteilen, zwei Misty-Sätze auf zwei verschiedene Gruppen einstellen und mit zwei Ausbilder-Einheiten zugleich das Training durchführen. Dabei muss der Ausbilder jedoch zwei Ausbilder-Einheiten gleichzeitig bedienen.

Trainieren mit einer Ausbilder-Einheit

Es besteht aber auch die Möglichkeit, mehr als zwei Lehrgangsteilnehmer-Einheiten mit einer einzigen Ausbilder-Einheit zu verwenden. Stellen Sie hierzu einfach alle Lehrgangsteilnehmer-Einheiten auf den gewünschten Kanal ein und nehmen Sie eine gleichmäßige Aufteilung zwischen der Einstellung Lehrgangsteilnehmer A und Lehrgangsteilnehmer B vor.

In oben genanntem Beispiel könnte dies folgende Konfiguration ergeben:

Ausbilder-Einheit:	Einstellen auf Gruppe 1.
Lehrgangsteilnehmer-Einheit 1:	Einstellen auf Gruppe 1, Einheit A
Lehrgangsteilnehmer-Einheit 2:	Einstellen auf Gruppe 1, Einheit A
Lehrgangsteilnehmer-Einheit 3:	Einstellen auf Gruppe 1, Einheit B
Lehrgangsteilnehmer-Einheit 4:	Einstellen auf Gruppe 1, Einheit B

Alle vier Lehrgangsteilnehmer-Einheiten arbeiten nun unter Gruppe 1 mit derselben Ausbilder-Einheit. Durch die gleichzeitige Nutzung mehrerer Einheiten A und/oder B wird es jedoch schwieriger, festzustellen, welche Lehrgangsteilnehmer-Einheit einen Alarm auslöst oder die Batterie welcher Lehrgangsteilnehmer-Einheit leer ist. Die Ausbilder-Einheit wurde ursprünglich entwickelt, um zwei Lehrgangsteilnehmer-Einheiten bedienen zu können, und gibt daher bei einer Alarmmeldung ausschließlich den Hinweis "A" und "B".

Gesondertes Trainieren mit einer Ausbilder-Einheit

Es besteht auch die Möglichkeit, die Lehrgangsteilnehmer in Gruppen zu je zwei Personen aufzuteilen. Die erste Gruppe führt das Training durch, die Ausbilder-Einheit wird auf Gruppe 1 eingestellt. Die zweite Gruppe kann sich in der Zwischenzeit auf das Training vorbereiten. Ist das Training der ersten Gruppe abgeschlossen, muss die Ausbilder-Einheit lediglich auf Gruppe 2 eingestellt werden, anschließend beginnt das Training mit der zweiten Gruppe. Man erhält dann folgende Konfiguration:

Ausbilder-Einheit:	Einstellung je nach der zu bedienenden Gruppe.
Lehrgangsteilnehmer-Einheit 1:	Einstellen auf Gruppe 1, Einheit A
Lehrgangsteilnehmer-Einheit 2:	Einstellen auf Gruppe 1, Einheit B
Lehrgangsteilnehmer-Einheit 3:	Einstellen auf Gruppe 2, Einheit A
Lehrgangsteilnehmer-Einheit 4:	Einstellen auf Gruppe 2, Einheit B

4 Inspektion und Wartung

Um ein problemloses Training gewährleisten zu können, empfehlen wir Ihnen, folgende Kontrollarbeiten regelmäßig, am besten vor jeder Trainingseinheit, durchzuführen:

- Überprüfen Sie das System auf Beschädigungen an Gehäuse und Verkabelung. Verwenden Sie das System nicht bei Kabeldefekten oder wenn das Gehäuse dermaßen beschädigt ist, dass man davon ausgehen kann, dass das System möglicherweise nicht ordnungsgemäß funktioniert oder Gefahren für Lehrgangsteilnehmer oder Ausbilder auftreten können. Wenden Sie sich in diesem Fall an LION und lassen Sie das System reparieren.
- Überprüfen Sie das System auf ordnungsgemäße Funktion. Schalten Sie beide Lehrgangsteilnehmer-Einheiten ein und überprüfen Sie die Funktion der Ausbilder-Einheit. Überprüfen Sie auch die Panikfunktion beider Lehrgangsteilnehmer-Einheiten, da diese Funktion sehr wichtig sein kann!
- Geräte bei Bedarf mit einem feuchten Tuch reinigen (eventuell mit einem nicht-aggressiven Haushaltsreiniger). Die Gehäuse sind nicht gegen chemische Substanzen wie Alkohol, Verdünner oder Aceton beständig.
- Das System darf in keinem Fall in einer Waschmaschine/einem Trockner gereinigt werden (die beispielsweise für Gesichtsmasken verwendet werden). Hierdurch kommt es zu einer dauerhaften Schädigung des Systems, die nicht durch die Herstellergarantie gedeckt wird!
- Sorgen Sie dafür, dass vor Trainingsbeginn die Akkus für das System ausreichend geladen sind. Ein leerer Akku kann das Training negativ beeinträchtigen.
- Die Akkus besitzen keine unbeschränkte Lebensdauer. Ein durchschnittlicher NiMH-Akku hält in der Regel ein bis zwei Jahre. Wird festgestellt, dass die Nutzungszeit je Ladezyklus stark zurückgeht, ist es ratsam, die Akkus austauschen zu lassen. Um das System in optimaler Weise einsetzen zu können, sollten alle Akkus gleichzeitig ausgetauscht werden. Des Weiteren wird die Lebensdauer der Akkus positiv beeinflusst, wenn das System regelmäßig verwendet und wieder geladen wird. Wird das System einen Monat oder länger nicht eingesetzt, sollte der Akku-Satz vor der neuen Verwendung vollständig aufgeladen werden.

5 Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsanweisungen

- Das System ist nicht wasserdicht. Stellen Sie sicher, dass das System nicht im Regen eingesetzt wird, verwenden Sie das Gerät auch nicht an Stellen, wo Löschmittel zur Anwendung kommen. Das System kann durch Kontakt mit Wasser dauerhaft geschädigt werden. Eventuelle, sich daraus ableitende Schäden werden nicht durch die Werksgarantie gedeckt.
- Verwenden Sie das System nicht, wenn Gehäuse oder Verkabelung beschädigt sind und man davon ausgehen kann, dass Gefahren für Lehrgangsteilnehmer oder Ausbilder auftreten können. Wenden Sie sich in diesem Fall an LION und lassen Sie das Set reparieren.
- Trennen Sie das Batterie-Ladegerät vom Netz, wenn keines der Geräte geladen wird.
- Bewahren Sie den Satz nach jedem Training wieder in dem mitgelieferten Koffer auf. So ist ein guter Schutz des Systems sichergestellt.

6 Häufig gestellte Fragen

Dieses Kapitel geht auf häufig auftretende Störungen und/oder Fehler ein und stellt die möglichen Lösungen vor. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an LION.

Problem	Mögliche Lösung:
Die Lehrgangsteilnehmer-Einheiten reagieren nicht auf die Ausbilder-Einheit	Überprüfen Sie, ob alle Geräte eingeschaltet und auf dieselben Gruppen eingestellt sind.
Die Lehrgangsteilnehmer-Einheit gibt keine oder nur eingeschränkte Freie Sicht, auch wenn die Panik Funktion ausgelöst oder die Ausbilder-Einheit ausgeschaltet wurde.	Überprüfen Sie, ob die Lehrgangsteilnehmer-Einheit eingeschaltet ist. Möglicherweise ist die Batterie stark entladen. Laden Sie das Gerät auf und wiederholen Sie den Vorgang. Ist das Problem weiterhin vorhanden, wenden Sie sich an LION.
Die Ausbilder-Einheit reagiert nicht mehr auf Tastenbedienung.	Dies ist möglich, wenn die Ausbilder-Einheit außerhalb des Bereichs der Lehrgangsteilnehmer-Einheit war. Bringen Sie das Gerät wieder in den Sendebereich und betätigen Sie einmal kurz den Ein-/Aus-Schalter. Sollte dies nicht helfen, schalten Sie das Gerät vollständig aus und anschließend wieder ein. Lässt sich das Gerät nicht ausschalten, schließen Sie es dann 30 Sekunden an das Batterieladegerät an, trennen Sie das Gerät vom Ladegerät und schalten Sie die Ausbilder-Einheit erneut ein.
Beim Training werden Funksprechgeräte verwendet. Die Ausbilder-Einheit meldet einen Panikalarm, keiner der Lehrgangsteilnehmer hat jedoch den Panikknopf betätigt.	<p>Das Misty-System arbeitet im selben Frequenzbereich wie viele Funksprechgeräte (430 – 440 MHz, 70 cm Band).</p> <p>Wird ein Funksprechgerät in unmittelbarer Nähe einer Ausbilder- oder Lehrgangsteilnehmer-Einheit verwendet, kann hierdurch das System in unvorhergesehener Weise reagieren, beispielsweise durch einen solchen Fehlalarm.</p> <p>Verwendet der Lehrgangsteilnehmer ein Funksprechgerät, das diese Störung verursacht, sorgen Sie dann immer dafür, dass dieses Gerät so weit wie möglich von der Lehrgangsteilnehmer-Einheit entfernt ist. Wenn das Sprechgerät und die Lehrgangsteilnehmer-Einheit beide an einem Trageriemen befestigt sind, sorgen Sie dann dafür, dass das Sprechgerät an der einen Seite des Körpers und die Lehrgangsteilnehmer-Einheit an der anderen Körperseite befestigt wird.</p> <p>Verwendet der Ausbilder ein Funksprechgerät, das diese Störung verursacht, sorgen Sie dann immer dafür, dass die Ausbilder-Einheit bei der Verwendung des Sprechgeräts immer so weit wie möglich von diesem Sprechgerät entfernt ist. In der Regel reicht ein Abstand von etwa 60 cm aus, um die Störung zu beheben. Dies hängt jedoch völlig von der Sendeleistung des Sprechgerätes ab.</p>



LION Protects B.V.

Industrieweg 5
5111 ND Baarle-Nassau
the Netherlands
T: +31 (0)13 507 6800
F: +31 (0)13 507 6808
E: infoEMEA@lionprotects.com

WWW.LIONPROTECTS.COM

Version 1.2
19/04/19

© LION Group, Inc. All rights reserved.